

Ein Projekt von



in Kooperation mit



Pressemitteilung #2 vom 07.10.2022

SchulKinoWochen Berlin

– 07. bis 21. Oktober 2022 –

c/o JugendKulturService gGmbH

Obentrautstr. 55 | 10963 Berlin

tel +49 (30) 23 55 62 18

fax +49 (30) 23 55 62 33

berlin@schulkinowochen.de

www.schulkinowochen-berlin.de

www.schulkinowochen.de

Pressekontakt: Lisa Haußmann

Die 19. SchulKinoWochen Berlin sind gestartet!

In Berlin haben die diesjährigen SchulKinoWochen begonnen. Am heutigen Vormittag eröffnete der Film **ONE IN A MILLION** von Joya Thome die 19. Ausgabe des größten Filmbildungsprojekts des Landes. Im Anschluss an die exklusive Preview des Coming-of-Age-Dokumentarfilms, der auf seiner Tour über internationale Filmfestivals auch bei den SchulKinoWochen Berlin Halt macht, begrüßten Gäste aus dem Filmteam die Schulklassen im Kino! Regisseurin Joya Thome, Co-Autorin und Kamerafrau Lydia Richter, Editor Jamin Benzouz und Produzentin Katharina Bergfeld sprachen im Filmtheater am Friedrichshain mit über 200 Schüler*innen über die Entstehung ihres Films, Dreharbeiten in Deutschland und den USA und beantworteten die Fragen des jungen Publikums.

In einer Zeit, in der große Konflikte und Herausforderungen das Leben beschweren und Mittel für kulturelle Teilhabe knapper werden, kommt den SchulKinoWochen eine besondere Bedeutung zu. „Umso wichtiger, dass möglichst jedes Kind die Möglichkeit bekommt, das Kino als den Ort für Filmkultur und gemeinschaftliches Filmerleben kennenzulernen.“, betonte Leopold Grün, Geschäftsführer von VISION KINO, in seinem Grußwort zur Eröffnung. „Kino ist Kultur- und Bildungsort, gesellschaftlicher Diskussionsort und der Ort, der abseits der digitalen Echokammern unserer Zeit neue Perspektiven eröffnet und die Auseinandersetzung mit Inhalt und Form ermöglicht.“ Gemeinsam entdeckt wurde zur Eröffnung der Dokumentarfilm ONE IN A MILLION. Der Film begleitet die Turnerin und YouTuberin Whitney Bjerken aus den USA und einen ihrer größten Fans, Yara aus Neumünster durch die schillernde Welt der sozialen Medien. Im Kontrast zwischen Abbildern der Realität und inneren Wahrheiten beginnen sie beide herauszufinden, wer sie sind und was sie vom Leben wollen.

Die heutige Eröffnung bildet den Auftakt für zwei Wochen Filmbildungsunterricht mit rund 300 Filmvorführungen: Vom **07. bis 21. Oktober 2022** entdecken über 20.000 Berliner Schüler*innen gemeinsam Spiel-, Animations- und Dokumentarfilme, blicken hinter die Kulissen des Filmemachens und kommen mit Filmschaffenden ins Gespräch. Das von *VISION KINO* in Kooperation mit dem *JugendKulturService* durchgeführte Angebot zur schulischen Film- und Medienbildung zeigt ein

genereiches Spektrum von **mehr als 50 herausragenden Filmen in über 30 Kinos der Stadt**. Ganz nach der Devise **Film auf den Stundenplan** wurden die Filme speziell für den Einsatz im Unterricht ausgewählt und sollen Schüler*innen von der Schulanfangsphase bis zum Schulabschluss die Möglichkeit bieten, das Kino als Kultur- und Gemeinschaftsort zu erleben und filmische Schaffens- und Wirkungsmechanismen zu reflektieren.

Das vollständige Programm gibt es auf der Webseite der SchulKinoWochen Berlin: www.schulkinowochen-berlin.de.



Bilderdownload auf der Homepage unter dem Menüpunkt [Presse](#).

Die SchulKinoWochen Berlin sind ein Projekt von VISION KINO in Kooperation mit dem JugendKulturService, gefördert von dem Medienboard Berlin Brandenburg, in Zusammenarbeit mit der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, dem Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg (LISUM), dem Kinderkinobüro, dem Spatzenkino, dem Kinderfilm Berlin e.V. und weiteren Partnern und Partnerinnen. VISION KINO ist eine gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung der Film- und Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen. Sie wird unterstützt von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Filmförderungsanstalt, der Stiftung Deutsche Kinemathek, sowie der „Kino macht Schule“ GbR, bestehend aus dem Verband der Filmverleiher e.V., dem HDF Kino e.V., der Arbeitsgemeinschaft Kino – Gilde deutscher Filmkunsttheater e.V. und dem Bundesverband kommunale Filmarbeit e.V. Die Schirmherrschaft über VISION KINO hat Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier übernommen.